

## UNIONE EUROPEA DEGLI ESULI E DEGLI ESPULSI EUROPÄISCHE UNION DER FLÜCHTLINGE UND VERTRIEBENEN EUROPEAN UNION OF EXILES AND EXPELLED PEOPLE

II Segretario Generale – Der Generalsekretär – The General-Secretary

## Internationaler Tag des Gedenkens an den Holocaust 27. Januar 2008

Am 27. Januar 1945 wurden die Überlebenden des Konzentrations- und Vernichtungslagers Auschwitz befreit. Der Name Auschwitz ist zum Symbol der Ermordung Millionen vor allem europäischer Juden, aber auch Sinti und Roma und anderer Personengruppen, durch das deutsche NS-Regime geworden. Er steht vertretend für alle jene Stätten, in denen Menschen wegen ihrer Herkunft, körperlichen Beschaffenheit oder Gesinnung durch Schikanen, Torturen und unmenschliche Arbeits- und Lebensbedingungen umkamen oder durch eine diabolische Maschinerie des Todes ermordet wurden.

Im Jahr 2006 wurde der 27. Januar zum ersten Mal von den Vereinten Nationen als Internationaler Gedenktag für die Opfer des Holocaust begangen. Diese weltumspannende Institution folgte damit Israel, der Bundesrepublik Deutschland, Italien, Großbritannien und anderen Ländern, die an diesem Datum bereits einen nationalen Gedenktag eingerichtet hatten.

Millionen Europäer, die menschenunwürdigem Rassenhass und Intoleranz zum Opfer gefallen sind. Dazu kommen unzählige Millionen, die als Vertriebene, Überlebende, Hinterbliebene und Nachkommen heute noch und weiterhin das Bewusstsein dieses Hasses in sich tragen.

Jedes der Opfer hätte seinen einzigartigen Beitrag zu einem vereinten, friedlichen und erfolgreichen Europa leisten können, wäre ihm dieses Recht nicht geraubt worden.

Alle die an der Gestaltung einer europäischen Wertegemeinschaft verantwortungsbewusst mitwirken dürfen, haben daher die Verpflichtung, die mahnende Erinnerung an die Opfer von Intoleranz und Gewalt im kollektiven Gedächtnis Europas als unauslöschlichen Bestandteil zu verankern. Als ewiges Mahnmal dafür, was Menschen anderen Menschen antun konnten. Und als Bekenntnis zu einem tief verwurzelten demokratischen Bewusstsein, das sich Antisemitismus, Rassismus und jeder anderen Form von Diskriminierung – die es noch immer gibt und von denen Millionen von Personen auch in Europa betroffen sind – mit allen Kräften widersetzt.

Dr. Massimiliano Lacota